

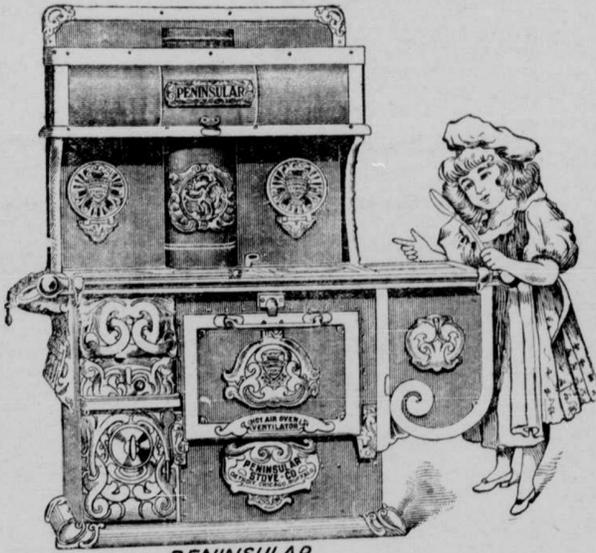
Die Bloomfield Germania

Jahrgang 14.

Bloomfield, Nebraska, Donnerstag 18. Februar, 1909.

Nummer 32.

Die „Peninsular“ Stahlherden.



Die besten Oefen und Stahlherde
wie das vollständigste Lager in Eisen- und Blechwaren findet ihr bei uns.
Sprecht bei uns vor und überzeugt euch selbst.

JOHN TRIERWEILER

Phone A 38, Bloomfield, Nebraska.

Pflanzen-Selbstschutz.

Von der Natur verliehene Verteidigungs- und Abwehrmittel.

Wisse - Der Grundplan der Thiere - Stacheln und Dornen - Weiße Oekonomie - Haartig. Klebrige Auscheidungen - Vogel als Samen-träger - Thau.

Zur Erfüllung ihrer großen und wichtigen Lebensaufgabe sind die Pflanzen im Kampfe um's Dasein von der Natur mit dem nötigen Rüstzeug ausgestattet worden. Zu den bekanntesten Verteidigungs- oder Abwehrmitteln der Pflanzen gehören die Gifte. Giftpflanzen werden von weidenden Tieren gemeinhin nicht berührt. Der Grundplan der Thiere warnt. Selbst Pflanzen, deren Ausbuchtung wir Menschen, solange sie unverletzt sind, nicht wahrnehmen, werden von den Weidethieren gemieden. Bitterkraut, Dierluzei, Stedapfel, gefleckter Schierling riechen stark, Herbstzeitlose, Wolfsmilch, Eisenhut, Seidelbast strömen kaum einen Duft aus, und doch gehen ihnen die Thiere ebenso aus dem Wege, wie manchen Begerich, Welsch- und Kressarten. Doch keine Regel ohne Ausnahme! Die Ziege z. B. kann unter Umständen Wolfsmilch, Schierling, Seidelbast und das gelbe Milchsaft enthaltende Schöllkraut, die alle dem Menschen verderblich wären, fressen, ohne weiter Schaden zu nehmen. Umgekehrt sind manche bei den Menschen beliebte Küchenkräuter für viele Weidethiere „Gift.“ Gewiß ist, daß Gifte nur dann von der Pflanze produziert werden, wenn sie ihrer zum eigenen Schutz bedarf.

Ein ausgezeichnetes Abwehrmittel sind ferner die Stacheln und Dornen. Auch sie wieder werden stets da gefunden, wo sie notwendig, und da vermehrt, wo sie entbehrlich. Nicht nur an den Stengeln und Ästen, auch an Blättern und Blüten, ja selbst an den Früchten finden wir diese Waffen. Wie zweckmäßig auch hier wieder die Natur ist, zeigt uns die „Victoria regia“ (eine Wasserlilieart des südlichen Amerika), deren große Blätter auf dem Wasser schwimmen. Nur der nach dem Wasser gebogene Rand ist mit Stacheln besetzt, denn woher anders als gerade von der Wasseroberfläche sollten sich tierische Feinde nähern? Als niederes Strauchgewächs ist die Stedpalme sehr gut bewehrt, die Blätter der hochstämmigen Exemplare können des Waffenschutzes entbehren. Noch deutlicher wird uns diese weiße Oekonomie der Pflanzen am wilden Birnbaum. Solange er jung und niedrig, also von Weidethieren anzugreifen ist, schlägt ihn Tausende von Dornen. Von einer gewissen Stammhöhe an hören die Dornen auf! Wer weidende Ziegen beobachtet, wird sich wundern, daß sie das Kraut des Himelbrandes, der Königsterne, verschmähen. Diese Pflanze hat weder Stacheln noch Dornen, noch Gifte und ist trotzdem trefflich geschützt. In der Unterseite ihrer Blätter und Blüten hängt nämlich Haartig. Man kann ihn mit den Fingern unschwer abblättern und als flossiges Gebilde bewundern. Wie aber, wenn er in die Mundhöhle, an die Schleimhäute gelangt. Er verursacht ein entsetzliches Jucken und Kratzen. Das wissen die Weidethiere.

Eine besondere Gruppe der pflanzlichen Verteidigungsmittel bilden die klebrigen Auscheidungen; zu ihrer Verwendung zählen die Harze, Balsame und Öle. Aetherische Öle loden in dem einen Fall Thiere an, die sich durch Übertragung des Blütenstaubs nützlich machen können, in dem andern wehren sie Schädlinge ab. Man kennt viele Samen, die von den Vögeln als Nahrung mit aufgenommen werden, den Magen ohne Schaden passieren und alsdann auf natürliche Weise ihre weitest Verbreitung finden. Solange die Samen noch nicht ausgereift sind, schlägt sie die grüne Schale durch bittere, giftige Stoffe; sind sie aber reif geworden, so werden die bitteren Stoffe durch den Einfluß der reichlich vorhandenen Säuren und gewisser Enzyme in Zucker verwandelt. Die süße Schale wird jetzt natürlich gern von den Vögeln genommen, und mit ihr gehen die Samenkörner. Eines der eigenartigen Schutzmittel der Pflanzen ist der Thau. Es gibt Pflanzen, die Regen und Thau auffangen und aufbewahren, nicht nur für einen Morgen, sondern für Tage und Wochen. So das rille Frauenmantelchen, das der Volksmund „Hänig Thauweiden“ getauft hat. Es verleiht seine Blätter aus, daß eine kleine Waibe für die Aufnahme des Thautropfens entsteht, und nur dieses Tropfen fängt das Pflänzchen vor Angriffen, denn sobald man das Wasser abschüttelt, wird das Kraut von

den Weidethieren gefressen wie jedes andere auch.

Lachsier-Verbandt nach Argentinien. Von der Fischbrutanstalt am Mill Creek, Pa., wurden jüngst 200,000 Salm-Eier nach Argentinien abgefand. Sie gingen zunächst per Express nach New York, um von dort über London nach Buenos Ayres transportiert zu werden. Es ist dies die zweite Sendung dieser Sendung dieser Art für Argentinien; von der ersten Sendung ist nur ein Prozent nicht aufgegangen. Die erste Sendung ging vor zwei Jahren dorthin ab.

Das Achilleion gefährdet?

Vor einiger Zeit kam als Vorbote der Erdbeben, die jetzt eben zahlreiche blühende Dörfer Kalabriens und Siziliens in Trümmer legen, aus Korfu die Nachricht, daß man auch dort kurze Erdstöße verspürt habe, die glücklicherweise keinen ernstlichen Schaden anrichteten. Da nunmehr aus Süditalien übereinstimmend gemeldet wird, daß sich die Erdschütterungen, wenn auch in geschwächtem Maße, fortsetzen, liegt die Annahme nahe, daß eventuell auch Korfu, und damit die kaiserliche Besatzung, in Mitleidenschaft gezogen werden könnte. Aus Gelehrtenreisen wird zu dieser Möglichkeit erklärt: „Die ungefähr halbkreisförmige Linie peripherischen Bruches, in der die letzten Erdbeben stattgefunden haben, geht um Kalabrien nordwärts herum, berührt also keineswegs die einige Grade abwärts liegende Insel Korfu. Damit ist jedoch keineswegs gesagt, daß man dort mit keiner Erdschütterung zu rechnen hat, sie liegt vielmehr näher, als man anzunehmen geneigt ist. Es trennt nämlich die Bruchlinie, in der die letzten Erdbeben stattfanden, noch eine andere Linie, die nach dem Ionischen Meer zufließt und ungefähr die Insel Korfu zum Endpunkt hat. Da es leicht wahrscheinlich ist, daß die Erdschütterungen des kürzlich betroffenen Distriktes auf die in der Nähe liegende Bruchlinie einen Einfluß haben, so kann man die Möglichkeit eines Erdbebens auf der Insel Korfu nicht von der Hand weisen. Vom seismologischen Standpunkt betrachtet, ist der ganze Komplex zwischen Sorbinien und Griechenland noch ziemlich junges Land, es wird daher noch geraume Zeit tektonische Schiebungen erleben, bis die Gesteine ihre endgiltige Lage angenommen hat.“

„Kostbare“ Eisenbeinschnitzereien.

Fünfundzwanzig Jahre lang haben im Petersburger Eremitagepalast befindliche Kunstschätze als werthvolles Gut gegolten, bis die Schloßverwaltung jetzt entdeckt hat, daß die „Kostbarkeiten“ ziemlich schlechte und minderwertige Fälschungen seien. Man ist in der kaiserlichen Eremitage beim Reinigen der Sammlungen von Eisenbeinschnitzereien ganz zufällig hinter diese gewaltigen Fälschungen gekommen. Es erwies sich, daß die vor 14 Jahren von A. Baskinowski in Paris für mehrere Millionen angekauften byzantinischen Eisenbeinschnitzereien zahlreiche werthlose Nachahmungen enthielt. Der Fälscher war bei seiner Arbeit so gewissenhaft verfahren, daß überall an den zusammengehörenden Theilen der einzelnen Werke Ort und Zeit der Fälschung mit „Paris 1858“ eingraviert waren. Diese Signatur wurde beim Außenabnehmen der Gegenstände sichtbar.

Der Ausschung des Südens. Nach einer Mitteilung des zukünftigen Präsidenten Taft hat sich das Kapital, welches im Fabrikbetriebe der Südstaaten der Union angelegt ist, von \$250,000,000 im Jahre 1880 auf \$650,000,000 im Jahre 1890, auf \$1,150,000,000 im Jahre 1900 und auf \$2,100,000,000 im Jahre 1908 vermehrt. Der Werth der Fabrikzeugnisse in den gleichen Jahren betrug \$450,000,000, \$9,000,000, \$1,450,000,000 und \$2,200,000,000. In den gleichen Jahren vermehrte sich der Export aus dem Süden von \$200,000,000 im Jahre 1890 auf \$648,000,000 im Jahre 1908.

Deutsche Frostschilder in Paris. In die preussische Saat münden mehrere, aus Vohringen kommende Flußläufe, die außerordentlich reich an Fröschen sind. Eine größere Zahl von Familien, in denen sich diese Beschäftigung sogar vererbt, findet ihren Lebensunterhalt dadurch, daß die größeren Frösche gefangen, lebend in Säden gesammelt und regelmäßig nach Paris geschickt werden, wo dann die weitere Herrichtung der Frostschilder für den Verkauf erfolgt. Der größte Theil dieser in Paris so sehr geschätzten Delikatessen soll thatsächlich aus Deutschland kommen.

Sehr niedrige Raten — für — Nordküste des Stillen Meeres — über die — North Western Linie.

Einen Weg, 2. Klasse Colonisten Bilette täglich verkauft vom 1. März bis 30. April nach Portland, Seattle, Tacoma, Puget Sound Ortschaften. Verhältnismäßig niedrige Raten nach Ortschaften in Alberta British Columbia, Idaho u. Montana.

Durchfahrende Touristenwaggons täglich, Minneapolis und St. Paul nach Ortschaften an der Pacific Küste.

Spezielle Heimfahrende Kunden-Bilette werden verkauft an jedem ersten und dritten Dienstag im März u. April nach vielen Plätzen in Montana, dem nördlichen Teil von Idaho, dem Staat Washington, östlich von Ellensburg und Wenatchee sowie auch zu den Kootenai, Teil von British Columbia.

Wenn Sie beabsichtigen, eine Reise zu machen, einetlei wohin, schreibt oder spricht vor für Auskunft bei
D. C. Peterson, Agent, Bloomfield, Nebr.
Lyman Scholes, Division Pass'r. Agent, Omaha.

forni's Alpenkräuter

ist ein Heilmittel, welches die Probe eines über hundert Jahre langen Gebrauchs bezeugt hat. Er reinigt das Blut, stärkt und belebt das ganze System, und verleiht den Lebensorganen Stärke und Spannkraft.
Aus reinen, Gesundheit bringenden Wurzeln und Kräutern hergestellt, enthält er nur Bestandtheile, welche Gutes thun. Er hat als Medizin nicht seines Gleichen in Fällen von La Grippe, Rheumatismus, Magen-, Leber- und Nieren-Leiden.
Er ist nicht in Apotheken zu haben, sondern wird den Leuten direkt durch Vermittelung von Special-Agenten geliefert. Wenn sich kein Agent in Ihrer Nachbarschaft befindet, dann schreiben Sie an die alleinigen Vertriebsstellen und Eigentümer.
Dr. Peter Fahrney & Sons Co. 112-118
Wayne Ave. Chicago

Storz MALT EXTRACT

Eine nahrhafte flüssige Speise.
Ein kräftigendes Mittel.

Er erzielt wunderbare Ergebnisse bei Genußlosen, säugenden Müttern, bei Kindern und gebrechlichen Personen, sowie in Fällen von geistiger Ueberanstrengung, Unverdaulichkeit, Schlaflosigkeit, Ermüdung oder schlechterer Diät.

Storz Malt-Extract

Ist der Natur behilflich, denn er erzeugt ein kräftiges Muskelgewebe, das allen Krankheiten zu widerstehen vermag.

Empfohlen von 800 Ärzten.

Kein anderes ähnliches Erzeugniß erreicht sich einer solchen Anerkennung.

Unter hiesiger Aufsicht, welche die Herstellung und den Gebrauch dieses Extractes kontrollirt, wird auf Reinheit geachtet und garantiert verkauft.

For Sale By
ALL LEADING
DRUGGISTS

Storz MALT EXTRACT DEPARTMENT
OMAHA - NEB.

Abonnirt auf
„Die Bloomfield Germania.“

Deutsche Bauholz-Handlung
Bauholz, Baumaterial
Anstreich-Farben
Lasset uns euch Kostenvorschläge für Neubauten liefern. Ihr werdet die Berechnung für Material stets mäßig finden

A. A. Manke

Hart- und Weichkohlen stets vorrätzig sowie auch Sturm-Fenster und Thüren

Sprecht vor und wir werden euch jede gewünschte Auskunft ertheilen.

Achtung Farmer!

Die vorzügliche Produkte der Columbia Hog & Cattle Powder Co. sind bei mir vorrätzig. Reibt den bewährten Mittel für die Vorbereitung von Vitankheiten verkauft ich auch das „Tip“ obiger Co. Produkte sind auch in Job. Manne's Saloon vorrätzig.
Henry Dohmann,
1111 1/2 und 3 Milken west
Bloomfield.

Wm. Bumann
Händler in
Weinen
Liquoren
Zigarren.

Zuvorkommende und prompte Bedienung einem Jeden zugesichert.

Weiche Getränke aller Sorten.

The City Meat Market,
Vado, Solop Eigentümern.

Rindfleisch, Kalbfleisch, Hammelfleisch, Schweinefleisch, Schinken, Geflügel, Austern, frische und getrocknete Fische und viele andere Spezialitäten welche eine Mahlzeit vollkommen machen.

Zu verkaufen ein gutes Wohnhaus mit 5 Zimmern und 1 1/2 Voll in guter Nachbarschaft Preis \$1050, Nachfragen bei
Carm & Zulweg.

60 YEARS' EXPERIENCE
PATENTS
TRADE MARKS
DESIGNS
COPYRIGHTS & C.

Any one sending a sketch and description can quickly ascertain our opinion free without any obligation. We draw and prepare complete specifications and drawings for inventors. We also act as Patent Attorneys. Our office is in Washington, D. C. We receive special notice, without charge, in the Scientific American.

Scientific American.
A handsomely illustrated weekly. Largest circulation of any comparable journal. Yearly \$3.00. Single Copies 10 Cents. Sent by mail. Address: MUNN & Co. 391 Broadway, New York. Branch Office, 1117 F St., Washington, D. C.